

So einfach kommt man zu drei Punkten

oder: die Dogs werden nicht losgelassen.

Am 08.04.2009 sind die Dogs zu Ihren ersten drei Punkten der neuen Saison gekommen. Leider konnte der Gegner vom ASB keine volle Mannschaft stellen und musste den Dogs die Punkte kampflös überlassen. Trotzdem wurde ein wenig gekickt. Aber alles der Reihe nach.

18:45 Die Mannschaft der Dogs ist vollzählig da. 9 Spieler wollen heute zeigen, was sie drauf haben. Und die Hunde sind schon heiß.

18:55 Kabinenansprache von Marco. Heute geht der Sieg nur über uns. Klang ein wenig wie abgelesen, aber Marco mit seiner Fähigkeit, das Team bis in die Haarspitzen zu motivieren, funktioniert. Er kitzelt bei jedem Spieler die letzten Prozente raus. Prozente, von denen selbst die Spieler nicht wussten, dass diese vorhanden sind; Marco findet sie an diesem Abend.

(Anmerkung der Redaktion. Unbedingt den Vertrag verlängern. In München suchen sie recht bald genau so einen Trainer wie Marco. Jemanden, der jeden Spieler jeden Tag besser machen kann. Bei dem blonden Schwaben klappt es ja nicht so.)

Dass dieses heiß machen allerdings heute für die Katz und nicht für die Dogs war (witziges Wortspiel mit Hund (engl. Dog) und Katze), wusste Marco zu dem Zeitpunkt noch nicht.

19:00 Offizieller Spielbeginn. Da aber die vorherige Partie später begonnen hat, müssen sich die Dogs noch 15 Minuten gedulden.

19:06 Es sickert durch, dass der ASB nur mit 5 Spielern anwesend ist, d.h. 2 Leute zu wenig. Das Ergebnis wäre ein kampflöser Sieg für die Dogs.

19:10 Man einigt sich mit dem ASB darauf, zumindest ein Freundschaftsspiel zu machen. Dazu würden dann Spieler der Dogs beim ASB aushelfen. Denn alle Spieler sind sich einig, alle wollen spielen.

19:16 Das vorherige Spiel ist vorbei. Besprechung mit der Schiedsrichterin. Es kommen doch noch Spieler vom ASB. Sie gibt dem Team fünf Minuten, um vollzählig zu werden. Die Dogs üben derweil Ecken. 20 Ecken = Null Tore. Wie gut, dass der Gegner nicht kann! :-)

19:21 Man einigt sich auf ein Freundschaftsspiel. Marc und Bernard wechseln für ein Spiel zu ASB.

19:22 Spieler des ASB verschwinden. Sie sind damit im Moment nur noch zu dritt. Diese drei wollen aber spielen.

19:23 Ein weiterer Mann vom ASB taucht auf und bringt den Rest des Teams gleich wieder mit. Aber immer noch einer zu wenig, oder?

19:25 Es wird doch kein Freundschaftsspiel. Gleich geht es los.

19:27 Der Schiedsrichterin wird es zu bunt. Mehr als ein verkürzter Freundschaftskick ist nicht drin.

19:30 Anpfiff auf der Volkmannstraße. Es wird gespielt. Unglaublich. 2 x 12 1/2 Minuten.

19:42 und 30 Sekunden

Die Schiedsrichterin fragt, ob die Teams durchspielen wollen. Ja klar! Sie wollte allen Ernstes noch 5 Minuten Pause machen. Es steht mittlerweile 2:0 für die Dogs. Erst Riad und dann Serkan als Torschützen.

19:44 und 25 Sekunden

Ein Hubschrauber kommt angefliegen. Echt! Keine Verarsche! :-)) und landet direkt neben dem Platz. Bringt er etwa noch Spieler vom ASB? Leider nicht!

19:57 Abpfiff. Die Dogs gewinnen, nachdem Serkan und Ingo doppelt nachgelegt haben, mit 5:0.



Ein schöner Sieg mit halber Kraft. Was passiert erst wenn die Dogs mit voller Kraft spielen.

P.S. 20:09 Der Hubschrauber fliegt wieder davon!!!! :-))